

DAVOS
reformiert

JAHRESBERICHT

DAVOS
platz

2025



ÜBER UNS

Vorstand

Präsidium

Vizepräsidium /
Erwachsenenbildung und Musik

Finanzen

Weltweite Kirche

Liegenschaften und Aktuariat

Soziales und Diakonie /
Jugend

Protokollführung

Mitarbeitende

Pfarramt

Kirchenmusiker

Mesmer

Mesmerinnen Stellvertretung

Sekretariat

Verwaltung KGH

Fachlehrpersonen Religion

Laienpredigerin

Laienprediger

Revisionsstelle

Rechnungsrevisoren

Revisor-Stellvertreter

Titelbild: Herbstlager 2025
Rückseite: Auffahrtsausflug 2025

Marianne Aguilera
Christopher Wellauer

Andrea Trepp
Peter Aegerter
Jöri Ambühl
Marianne Aguilera

Wilma Kraske

Pfrn. Janine Schweizer
Pfr. Bernd Steinberg *bis 18.12.2025*
Sozialdiakonin Brigitte Gafner-Schuler
Sozialdiakonin Karin Last *seit 01.08.2025*

Ulrich Weissert
Marco Kuhn
Petra Rechsteiner
Regula Luginbühl *seit 01.07.2025*

Martina Kochberger
Daniela Balzer
Sandra Greif-Blasey
Ursi Ricciardi-Luzi
Martha Wellauer
Hans-Peter Jost

Andreas Valer
Thomas Junker
Daniel Gartmann



INHALT

Präsidium Marianne Aguilera	Seite 4
Pfarrerin Janine Schweizer	Seite 6
Musik und Erwachsenenbildung	Seite 10
Jugend	Seite 12
Sozialdiakonin Brigitte Gafner	Seite 14
Sozialdiakonin Karin Last	Seite 16
Weltweite Kirche	Seite 17
Soziales und Diakonie	Seite 18
Liegenschaften	Seite 20
Finanzen	Seite 22



PRÄSIDIUM MARIANNE AGUILERA

Am 1. April nahm Pfarrerin Janine Schweizer nach der Mutterschaftszeit wieder ihre Arbeit auf, ein Grund zu grosser Freude in unserer Kirchgemeinde. Leider war schon seit Anfang Jahr Pfarrer Bernd Steinberg aus gesundheitlichen Gründen oft ausgefallen. Nur dank vieler Stellvertretungen konnten die pfarramtlichen Dienste und das kirchliche Gemeindeleben sichergestellt werden. Gott sei Dank konnten wir auf die Laienprediger Hans-Peter Jost, Martha Wellauer und Christian Pfeiffer zählen. Pfarrer Thomas Widmer hat viele Gottesdienste und Abdankungen übernommen. Weil Pfarrerin Janine Schweizer ihr Pensum reduziert hat, wurde ab 1. August Karin Last, Sozialdiakonin mit dem Schwerpunkt Altersarbeit verpflichtet. Die ersten drei Monate war sie zu 10%, seit 1. November mit 20% tätig. Der Vorstand freut sich, sie zu unserem Mitarbeiterteam zählen zu dürfen.

Für den Konfirmationsunterricht konnten wir Pfarrerin Hannah Thullen von Davos Dorf/Laret gewinnen, welche mit Unterstützung durch Sozialdiakonin Brigitte Gafner sowohl die Vorbereitung mit Unterricht, Reisen und Lager als auch den Konfirmationsgottesdienst verantwortete.

Die Stellvertretungen für unseren Mesmer Marco Kuhn waren schon länger ein ungelöstes Problem. Nun konnten wir aber in der Person von Regula Luginbühl eine geeignete Stellvertreterin finden. Sie hat sich rasch eingearbeitet und versieht ihren Dienst zuverlässig und kompetent.

Ende August erreichte unser Kirchenmusiker Ulrich Weissert das Pensionsalter. Er wurde bis zur Neubesetzung der Stelle, d.h. bis Ende Februar 2026 weiter angestellt. In den vergangenen elf Jahren seiner Tätigkeit hat Ulrich Weissert das kirchenmusikalische Leben der Gemeinde und der Landschaft Davos massgeblich gestaltet und geprägt. Dem Vorstand war es wichtig, eine würdige Nachfolge zu finden, da die Musik in unserer Kirchgemeinde einen hohen Stellenwert geniesst. Die Ausschreibung der Stelle und das Bewerbungsverfahren unter der Federführung des Ressortverantwortlichen Christopher Wellauer sind erfolgreich verlaufen. Jan-Martin Drafeh, bisheriger Domkantor in Naumburg an der Saale (D), konnte auf den 1. März 2026 verpflichtet werden.

Amtshandlungen 2025:

- 2 Taufen
- 8 Konfirmationen
- 23 Kirchliche Abdankungen
- 2 Kircheneintritte
- 35 Kirchaustritte

Mitglieder per 31.12.2025  1593



Bild: 100 Jahre Jubiläum - Einsatz Bündnerinnen in der Kirchgemeinde Davos Platz

Er übernimmt die gleichen Aufgabenbereiche wie sein Vorgänger, nämlich das Amt des Organisten, die Leitung des Chors St. Johann und die Davos Abendmusik. Am 18. Dezember wurde das Arbeitsverhältnis mit Pfarrer Bernd Steinberg im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst. Der Vorstand dankt Bernd Steinberg für sein Wirken in unserer Kirchgemeinde und wünscht ihm beruflich und privat alles Gute für die Zukunft.

Der Vorstand traf sich zu 12 Sitzungen. Pfarrpersonen und Sozialdiakoninnen sind mit beratender Stimme dabei. Leider ist es uns im vergangenen Jahr trotz vieler Anfragen nicht gelungen, neue Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Deshalb sind vakante Ressorts interimistisch beim Präsidium angesiedelt. Die Vorstandskollegen unterstützen und entlasten mich als Präsidentin jedoch sehr. Dafür möchte ich herzlich danken.

Das bewährte und verlässliche Mitarbeiterteam trägt die Hauptlast, damit alles funktioniert. Ich schätze das Engagement und Mitdenken der Mitarbeitenden in ihrer Tätigkeit für die Kirchgemeinde. Viele Angebote werden durch die Freiwilligenarbeit ergänzt und ermöglicht. Die Gemeinde wird lebendig durch die Teilnahme möglichst vieler Menschen. Beispiele sind die Freiwilligen im Besuchsdienst, die Kaffeefrauen im Pflegeheim, die Lektorinnen und Lektoren, die helfenden Hände bei der Adventswerkstatt, an Gemeindenachmittagen oder beim Fiire mit de Chliine. Die Bündnerinnen-Vereinigung konnte 2025 sogar auf 100 Jahre Hilfe beim Abendmahl zurückblicken. Einsatz und Treue zur Kirche, die wir zu schätzen wissen.





PFARRERIN JANINE SCHWEIZER

Das Berichtsjahr beginnt für mich erst im Frühling, da ich bis dann in der Mutterschaftszeit war. Ab dem 1. April konnte ich meine Tätigkeit im Pfarramt Davos schrittweise wieder aufnehmen.

Gottesdienste und kirchliches Leben

Gottesdienste begleiteten das Gemeindeleben in vielfältiger Weise. Sie wurden bewusst unterschiedlich gestaltet und richteten sich an Einheimische und Gäste. Inhaltliche Akzente und musikalische Beiträge prägten viele Feiern. Im Mai fand ein Lyrikgottesdienst statt, in dem Worte zwischen Himmel und Erde schwebten und nachwirkten. Ebenfalls im Mai gestaltete die Panyer Hengertmusik einen Gottesdienst mit volkstümlicher Musik. An Pfingsten wirkte der Kinderjodelchor Silvrettastärnli mit und verlieh dem Festtag eine besondere Stimmung. Der Betttag wurde gemeinsam mit dem Chor St. Johann gefeiert; mit Ladina Alioth war zudem eine politische Stimme zu Gast. Im Herbst gestaltete der Jodelchor Klosters Silvretta einen Gottesdienst, am Ewigkeitssonntag trug wiederum der Chor St. Johann wesentlich zur ruhigen und würdigen Atmosphäre bei. Mehrere Gottesdienste wurden gemeinsam mit der Kirchgemeinde Davos Dorf/Laret gefeiert. Der Reformationssonntag fand regional zusammen mit den Kirchgemeinden Davos Dorf/Laret und Davos Altein statt und setzte ein sichtbares Zeichen der schönen regionalen Zusammenarbeit.

Kasualien

In den Sommermonaten fanden eine Taufe und zwei Hochzeiten statt. Bestattungen gehörten während des ganzen Jahres zur pfarramtlichen Arbeit dazu. Die Begleitung der Angehörigen und die Feiern waren geprägt von persönlichen und oft sehr berührenden Begegnungen.

Kinder und Jugendarbeit

Im Juni fand erstmals eine Kirche Kunterbunt statt. Rund 120 Kinder und Erwachsene nahmen an dem Anlass teil, der unter dem Thema Wasser stand. Eine kurze Feier mit Geschichten, Liedern und Gedanken bildete den Auftakt. Anschliessend luden verschiedene Mitmach- und Entdeckerstationen zum Forschen, Gestalten und Ausprobieren ein. Die grosse Beteiligung und die offene Atmosphäre zeigten, dass diese Form von Kirche Kinder, Familien und weitere Interessierte gut erreicht und neue Zugänge ermöglicht.



Im August fand ein Gottesdienst zum Schulbeginn statt. Gemeinsam mit dem Liedermacher Bruno Hächler wurde das neue Schuljahr in kindgerechter und gemeinschaftlicher Form eröffnet. Im Zentrum stand der Segen für alle Kinder als Ermutigung und Begleitung für das, was vor ihnen liegt.

Im August startete das neue Konfirmationsjahr mit einem Konflager in Bern. Der anschliessende Begrüssungsgottesdienst stand unter dem Titel «Applaus Applaus» und nahm die Frage nach Freundschaft und gegenseitiger Wertschätzung auf. Im Dezember gestalteten Jugendliche gemeinsam mit dem Musiker Max Barend und Amnesty International einen besinnlichen Gottesdienst zum 2. Advent. Dabei setzten sie sich mit dem Thema Menschenrechte auseinander und brachten ihre Gedanken und Beiträge in den Gottesdienst ein.

Bild: Konfirmanden Lager in Bern mit Ausflug in die Friedenskirche





Religionsunterricht

Ab August unterrichtete ich die 5. und 6. Klassen der Primarschule. Der Unterricht war geprägt von lebhaften Diskussionen und viel Austausch, auch über das eigene emotionale Befinden der Kinder. Die Inhalte orientierten sich am geltenden Lehrplan und ermöglichten zugleich Raum für persönliche Fragen.

Seelsorge

Die Seelsorge umfasste die Begleitung von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Die Gespräche fanden teilweise einmalig statt, teilweise über längere Zeit hinweg – mit konkreten Anliegen, mit wiederkehrenden Themen oder auch in offenen Gesprächen über Gott und die Welt. Zur Unterstützung in finanziellen Notlagen wurde in einzelnen Fällen die Hilfskasse der Gemeinde genutzt.

Rückblick und Ausblick

Das Jahr war vielfältig und nicht immer einfach planbar. Dankbar für die vielen Begegnungen mit Menschen unserer Gemeinde blicke ich auf das kommende Jahr und freue mich, weiterhin als Pfarrerin in Davos tätig zu sein.





MUSIK / ERWACHSENENBILDUNG CHRISTOPHER WELLAUER

Ein kulturell und musikalisch erlebnisreiches Jahr

Vielseitig und erweitert hat Ulrich Weissert seine letzte Ausgabe für das Programm «Davos Abendmusik» erstellt und durchgeführt. Höhepunkt war das Karfreitagskonzert mit der «Johannespassion II» von Johann Sebastian Bach. Der erweiterte Chor durch Sängerinnen und Sänger aus Blaubeuren (D), die Solisten und das Orchester umfassten rund 66 Mitwirkende und erfüllten den Kirchenraum mit einem eindrücklichen musikalischen Erlebnis.

Die Konzertreihe zum 1. Orgelherbst nutzte Ulrich Weissert mit drei unterschiedlichen Konzerten, um die Klangfülle der revidierten Orgel hörbar zu machen.

Mit der Konzert-Dernier am 29. Dezember kamen die Bachkantate «Unser Mund sei voll Lachens» und Chor- und Instrumentalwerke von H. Kaminski, N. Bruns, J. Alain, O. Messiaen und J. Rutter zur Aufführung. Damit rundete Ulrich Weissert die 11-jährige erfolgreiche Tätigkeit als Kirchenmusiker in unserer Kirchgemeinde ab.

Unter dem Titel «Surprised by HOPE» stand das gemeinsame Musical-Projekt der Kirchenregionen Prättigau und Davos. Unter der Regie von Maya Heusser gestalteten Schauspieler der Gruppe «Bühnenreif» und der von Iris Vogt Klaas dirigierte Generationenchor die Geschichte von Max in der Kirche St. Johann. Mit grossem Engagement zeigten die Mitwirkenden, dass ein Leben im Rollstuhl sinnvoll und durch den Glauben eine tragende Basis erhalten kann.

Ein interessanter Höhepunkt im Bereich der Erwachsenenbildung war die Kulturreise in die Oberlausitz und das Bundesland Sachsen (D). Ziele waren das Kennenlernen der Spiritualität der Herrnhuter Brüdergemeine in der Stadt Herrnhut und Besuche in der schlesischen Stadt Görlitz und der Kunst- und Kulturstadt Dresden. Unter der Leitung von Sascha Skworz und Christian Pfeiffer erlebten die 21 Teilnehmenden intensive und abwechslungsreiche Zeit mit guten Begegnungen.

Bild: Weihnachts-Abschlusskonzert von Kirchenmusiker Ulrich Weissert





JUGEND MARIANNE AGUILERA

Die Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche sind Tradition. Sozialdiakonin Brigitte Gafner und das Unterstützungsteam führen sie jedes Jahr mit Begeisterung und Elan durch. Dazu gehören Herbstlager und das Schwarzlichttheater während den Schulferien. Aber auch der Maitlaträff und Fiire mit de Chliine ziehen viele Interessierte an.

Das Weihnachtsspiel von Dorf und Platz brachte dieses Jahr sogar Rekordzahlen. Fast 30 Kinder hatten sich angemeldet, von 5 bis 15 Jahren. Das Spiel im Familiengottesdienst am Heiligabend füllte die Kirche St. Johann und übertrug die Weihnachtsfreude auf Kinder und Eltern.

Brigitte Gafner war bis zu den Konfirmationen am 13. Juni stark in deren Vorbereitung involviert. Pfarrerin Hannah Thullen von der Kirchgemeinde Davos/Laret konfirmierte acht Jugendliche in der Kirche St. Johann. Auch dieses Jahr waren die Grenzen zwischen Dorf und Platz fließend. Die Jugendlichen verbrachten zusammen nicht nur das Konf-Lager, sondern auch die Reise nach Berlin sowie den Konfirmationsunterricht. Ergänzt wurde die Vorbereitung wie üblich durch Wahl-fachkurse. Seit August übernahm wieder Pfarrerin Janine Schweizer die Verantwortung für die Konfirmationen.



Den Religionsunterricht an der Primarschule Platz erteilten Pfrn. Janine Schweizer, Sozialdiakonin Brigitte Gafner und die beiden Fachlehrpersonen Sandra Greif und Ursi Ricciardi. An den Lektionen auf der Oberstufe beteiligt sich seit einigen Jahren auch die Kirchgemeinde Dorf/Laret. Die Klassen wurden von Pfrn. Hannah Thullen und Pfr. Bernd Steinberg unterrichtet. An der Talentschule wurde der Religionsunterricht in halbtägigen Modulen erteilt, welche mit der Schulleitung sowie mit dem katholischen Pfarramt koordiniert werden. Für die 6. Primarklasse der SAMD zeichnete Jessica Glensk verantwortlich.

Die CEVI-Jungschar ist ein eigenständiger Verein und wird von der Kirchenregion Davos finanziert. Die CEVI genießt jedoch seit jeher Gastrecht in den Räumlichkeiten unserer Kirchgemeinde. Ein Freizeitangebot, das Spiel und Spass auf der Grundlage der christlichen Werte bietet.

Mein Dank gilt allen Mitarbeitenden im Bereich Kinder und Jugend sowie den Freiwilligen.



Bild: CEVI Sommerlager in Tschierv





SOZIALDIAKONIN BRIGITTE GAFNER

Das Jahr 2025 war reich an vielfältigen Begegnungen, gemeinsamen Erlebnissen und unvergesslichen Momenten. In den Sportferien wurde es kreativ: Beim Schwarzlichttheater «Katzenalarm im Palast» setzten Kinder aus ganz Davos die biblische Geschichte von Königin Ester eindrücklich in Szene. Mit viel Fantasie, Einsatz und Freude entstand eine leuchtende Aufführung, die noch

lange bei den Kindern und Besuchern nachwirkte.

Während der Fastenzeit fanden in unserer Kirchgemeinde zwei «Zmittenand» im Rahmen der ökumenischen Kampagne von HEKS und Fastenaktion statt. Diese boten Raum für Gemeinschaft und Austausch.

Im April führte uns das Frühlingsweekend bei milden Temperaturen nach Walenstadt. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen verbrachten wir ein erlebnisreiches Wochenende zur Geschichte des kleinen Prinzen – mit Spielen, Gesprächen und spannenden, unvergesslichen Erlebnissen.

Einmal monatlich trafen sich «Maitlä» am Freitagabend im Maitaträff zum gemeinsamen Austausch, Spielen und Kreativsein. Diese Abende boten Raum für Gemeinschaft und Gespräche über Themen, die sie beschäftigen, eine Runde, in der Vertrauen wachsen und persönliche Fragen Platz finden konnten.

Im Juli durften wir mit unserem Stand an der davos@promenade viele wertvolle Begegnungen erleben. Beim Spielplatzfest im August war unsere Kirchgemeinde erneut mit einem Stand und Kinderschminken präsent, was zahlreiche Kinderherzen höherschlagen liess.

In den Herbstferien machten sich Kinder ab dem Kindergartenalter im Herbstlager auf die Spuren von Globi. Kreative Aktivitäten, Spiele, ein Besuch auf dem ARGO-Bauernhof und viele gemeinsame Erlebnisse machten diese Tage zu etwas ganz Besonderem.

Sechs «Fiire mit de Chliine» durften wir im Verlauf des Jahres feiern. Diese Kleinkindergottesdienste mit vielen Kindern und ihren Eltern waren geprägt von biblischen Geschichten, Bilderbucherzählungen, Liedern und einfachen Ritualen, die Glauben für die Jüngsten erlebbar machten.

Vor dem 1. Advent wurde an der Adventswerkstatt fleissig an schönen Dekorationen und Geschenken gebastelt.

Den wunderbaren Abschluss des Jahres bildeten die beiden Aufführungen unseres Weihnachtsprojekts mit dem Singspiel «Dr Wiachnachtswächter Wichtel». Am 4. Advent und an Heiligabend begeisterten die aufführenden Kinder aus ganz Davos ein grosses Publikum in voll besetzten Kirchen und sorgten für eine festliche, berührende Stimmung.





SOZIALDIAKONIN KARIN LAST

Das Jahr 2025 beinhaltete für mich einen Neuanfang in der Kirchgemeinde Davos Platz. Am 1. August durfte ich meine Tätigkeit als Sozialdiakonin aufnehmen.

Ankommen und Begegnungen

Der Start im August war geprägt vom persönlichen Kennenlernen. Besondere Momente waren die Gemeindenachmittage, an denen ich mich den Seniorinnen und Senioren vorstellen und wertvolle Kontakte knüpfen konnte.

Ein zentraler Bestandteil meines Dienstes ist die liturgische Präsenz und Seelsorge in den lokalen Institutionen: Alterszentrum Guggerbach und Pflegeheim. Zwischen August und Dezember leitete ich Andachten und begleitete die Bewohnerinnen und Bewohner durch Seelsorgebesuche.

Gemeinschaft und Ausbau der Aufgaben

Ein Herzstück der Gemeinschaft war auch der «Mittagstisch». Der Austausch bei den feinen Mahlzeiten war intensiv und wertvoll.

Mit der geplanten Erhöhung meines Arbeitspensums auf 20 % ab dem 1. November weitete sich mein Wirkungskreis aus. Ein feierlicher Höhepunkt war der Gottesdienst zu meiner Einführung am 16. November, den ich unmittelbar vor der Kirchgemeindeversammlung halten durfte.

Vernetzung und Ausblick

Ein wichtiger weiterer Schritt in der seelsorglichen Betreuung ist das neue Angebot für Gemeindeglieder im Kantonsspital Chur. Da ich durch meine Tätigkeit in Landquart regelmässig vor Ort bin, kann ich Patientinnen und Patienten aus Davos Platz nun auch dort ein Besuchs- oder Gesprächsangebot machen. Diese Ergänzung meiner Aufgaben stellt sicher, dass die Verbindung zur Heimatgemeinde auch während eines Spitalaufenthalts im Unterland bestehen bleibt.

Ich blicke dankbar auf die ersten Monate in Davos Platz zurück und freue mich darauf, im Jahr 2026 – unter anderem im Rahmen des Reformationsjubiläums – die sozialdiakonische Arbeit gemeinsam mit vielen Beteiligten weiterzutragen und zu gestalten.



WELTWEITE KIRCHE PETER AEGERTER

AKiD

Der AKiD Gottesdienst fand am 19. Januar in der Kirche St. Johann statt. Der Gottesdienst orientierte sich am nicänischen Glaubensbekenntnis. Vor 1700 Jahren wurde auf dem Konzil von Nicäa der Grundstein gelegt, der bis heute trägt. Während des WEF wurde in der Kirche St. Johann während der ganzen Woche abends für zwei Stunden gebetet, gesungen und geschwiegen. Beim Eingang der Kirche hing das Plakat «Wirtschaft soll Menschen dienen». Ein bedachtes und berührendes Beisammensein mitten im Trubel des WEF. Schon seit über 30 Jahren besteht dieser Anlass, der von verschiedenen Davoser Kirchen getragen wird.

Ökumenische Kampagne

Zum Thema «Hunger frisst Zukunft» wurden von den Ev. ref. Kirchgemeinden Davos Dorf / Laret und Davos Platz, sowie der Kath. Pfarrei an 5 Tagen einfache Mittagessen zum «Zmittenand» angeboten.

Ökumenische Adventswerkstatt

Die Adventswerkstatt am Samstag des 1. Adventswochenendes war sehr gut besucht. Es war schön, dass nicht nur treue Besucher und Besucherinnen aus den Vorjahren das Angebot im Kirchgemeindehaus nutzten, sondern dass auch Familien kamen, welche noch nie da waren. Das «Chranzen» lief ausserordentlich gut und auch alle 150 Teige wurden zumeist von Kindern zu «Grittibänzen» verarbeitet. Für das leibliche Wohl wurde in der Kaffeestube und am Mittag beim Spaghettiplausch im Pfarreizentrum gesorgt. Unter der Leitung von Brigitte Gafner trugen Helfende der Ev. ref. Kirchgemeinden Dorf und Platz (mit Konfirmand/-innen), die Kath. Pfarrei, die CEVI, der Verein Kinder in Davos und weitere Helfer zum guten Gelingen bei.

Kollekte

Nebst den 12 vorgegebenen Kantonalen Kollekten, wurden traditionellerweise während der Passions-, Advents- und Weihnachtszeit die Kollekten für das HEKS aufgenommen. Die weiteren Kollekten wurden aufgeteilt auf lokale, nationale und internationale Empfänger verschiedenster Zielgruppen.

IG Offenes Davos	2000.-
Glückskette Bergsturz Blatten	5000.-
HEKS, Nothilfe Ukraine	8000.-
HEKS, Nothilfe für geflüchtete Rohingya in Bangladesch	4000.-





SOZIALES UND DIAKONIE MARIANNE AGUILERA

Im August durften wir Sozialdiakonin Karin Last als neue Mitarbeiterin mit Schwerpunkt Generation 60plus begrüßen. Sie hat sich rasch eingearbeitet und viele Kontakte geknüpft.

Zur Kontaktpflege tragen auch die 9 Kaffeefrauen im Pflegeheim und die 12 Freiwilligen des Besuchsdienstes viel bei. Vom Besuchsdienst wurden 74 Jubilarinnen und Jubilare unserer Kirchgemeinde besucht und mit einem kleinen Präsent überrascht. Es sind die runden Geburtstage von 80, 85 und 90 Jahren. Ab dann werden die «Geburtstagskinder» jedes Jahr besucht.

Beim monatlichen Mittagstisch für die ältere Generation ging im Dezember eine Ära zu Ende. Wir verabschiedeten Wolfgang Leiter, der wie immer im Advent, ein festliches Weihnachtsmenu auf die Teller gezaubert hatte. Schon Anfang Jahr hatte Wolfgang angekündigt, dass er nur noch bis Ende 2025 zur Verfügung stehen würde. Trotz grosser Bemühungen konnte bisher keine Nachfolgelösung für das beliebte Angebot gefunden werden. An dieser Stelle dankt der Vorstand Wolfgang Leiter herzlich für seinen langjährigen wertvollen Einsatz. Dass wir oft mit 50 Anmeldungen ausgebucht waren, hatte natürlich mit den wunderbaren saisonalen Menus zu tun. Eine Freude für Auge und Gaumen!



Unterstützt wurde der Küchenchef vom erfahrenen Team der freiwilligen Helferinnen, denen ebenfalls unser Dank gilt. Die gute Stimmung hat immer gezeigt, dass das Essen und die Gemeinschaft sehr geschätzt werden.

Die Gemeindenachmittage mit dem anschliessenden Kaffee und Zopf sind Teil der Agenda. Dabei wird Informatives mit geselligem Zusammensein verbunden. Themen im letzten Jahr waren u. a. die neu revidierte Orgel oder Sicherheit im Alter. Christopher Wellauer berichtete vom Projekt in Tansania «Trinkwasser ein Menschenrecht!?» Und Pfarrer Richard Aebi teilte Bilder und Eindrücke von seiner Reise nach China und Korea.

Die Kulturreise führte die interessierte Reisegruppe Ende April nach Herrnhut und Dresden. Anfang September fand ein ökumenischer Herbstausflug ins Chocarium Flawil und ins Kloster Magdenau statt. Im Dezember stimmte die Adventsfeier die Generation 70+ auf die Weihnachtszeit ein.

Ich danke allen, die zum abwechslungsreichen Miteinander in unserer Gemeinde beitragen.



Bild: Verdankung von Wolfgang Leiter für seinen langjährigen Einsatz beim Mittagstisch





LIEGENSCHAFTEN JÖRI AMBÜHL

Das Jahr 2025 stand im Zeichen intensiver Unterhaltsarbeiten sowie einer wichtigen strategischen Weichenstellung für die Zukunft unserer Liegenschaften. Neben zahlreichen kleineren und grösseren Reparaturen bildete die Genehmigung der Machbarkeitsstudie für das Haus Belfort an der Kirchgemeindeversammlung im Winter 2025 den zentralen Meilenstein des Jahres.

Im Pfarrhaus wurden verschiedene bauliche Massnahmen umgesetzt. Im Aussenbereich konnten Reparaturen am Geländer vorgenommen sowie der Baumstrunk fachgerecht entfernt werden. Die Terrasse der Parterrewohnung wurde umfassend erneuert, sowohl das Geländer als auch der Bodenbelag wurden ersetzt und präsentieren sich nun wieder in einem sicheren und ansprechenden Zustand. Im Innern standen technische Unterhaltsarbeiten im Vordergrund: Dichtungen wurden ersetzt, in der Wohnung von Janine Schweizer eine neue Waschmaschine installiert sowie mehrere Service- und Reparaturarbeiten an der Heizung und an Sanitärleitungen durchgeführt. Diese Arbeiten tragen wesentlich zur Werterhaltung und Betriebssicherheit des Gebäudes bei.

Im Haus Belfort beschäftigten uns im vergangenen Jahr insbesondere mehrere Wasserschäden sowie wiederkehrende Störungen an der Heizung. Diese Vorfälle erforderten einen erhöhten Koordinationsaufwand mit Fachfirmen und Versicherungen. Zusätzlich wurde der kleine Lift einem Service unterzogen, und es fielen diverse allgemeine Unterhaltsarbeiten an. Die Häufung technischer Probleme verdeutlicht, dass der bauliche Zustand des Hauses zunehmend eine gesamtheitliche Betrachtung verlangt.

Im Kirchgemeindehaus standen ebenfalls verschiedene Unterhaltsarbeiten an. Neben allgemeinen Reparaturen wurden Sanitärarbeiten ausgeführt, Bodenbeläge instand gestellt sowie die Türe zum Lager repariert. Es sind oft die weniger sichtbaren Arbeiten, die einen reibungslosen Betrieb ermöglichen und dazu beitragen, dass unsere Gebäude von allen Nutzerinnen und Nutzern geschätzt werden.

Den Schwerpunkt meiner Tätigkeit bildete jedoch die Weiterarbeit am Projekt Haus Belfort. Die Genehmigung der Machbarkeitsstudie durch die Kirchgemeindeversammlung im Winter 2025 stellt einen bedeutenden Schritt dar. Sie bestätigt den eingeschlagenen Weg und schafft die Grundlage für die nun laufende

Ausarbeitung des Vorprojekts. Ziel ist es, im Verlauf von 2026 ein Projekt auszuarbeiten und der Kirchgemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Damit bewegen wir uns von der Analysephase in die konkrete Planung ein anspruchsvoller, aber notwendiger Prozess im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung unserer Liegenschaften.

Auch im vergangenen Jahr zeigte sich, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit mit Handwerkern, Fachplanern, Behörden sowie innerhalb des Vorstandes ist. Viele Aufgaben geschehen im Hintergrund, verlangen jedoch Sorgfalt, Ausdauer und ein gutes Zusammenspiel aller Beteiligten.

Rückblickend war 2025 ein arbeitsintensives Jahr, geprägt von Substanzerhalt, Problemlösungen im Alltag und einer richtungsweisenden Entscheidung für die Zukunft des Hauses Belfort. Ich danke dem Vorstand und allen Beteiligten herzlich für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass unsere Liegenschaften auch künftig funktional, sicher und zukunftsfähig bleiben.

Bild zVG.: Kirchtürme der Kirche St. Johann





FINANZEN ANDREA TREPP

Erläuterung zur Jahresrechnung 2025

Bei den Gehältern haben wir im Berichtsjahr ca. CHF 81'000.00 weniger ausgegeben als budgetiert. Aufgrund des mehrmonatigen krankheitsbedingten Ausfalls unseres Pfarrers konnten wir nicht alle unsere Angebote aufrechterhalten. Zudem erhielten wir für die ganze Zeit eine Krankentaggeldentschädigung von ca. CHF 57'000.00. Seit August arbeitet unsere Sozialdiakonin Karin Last in unserer Kirchgemeinde - ab August mit einem Pensum von 10%, ab November mit 20%. Zusammen ergaben dies Minderausgaben zum Budget von CHF 72'000.00. Zusätzlich erhielten wir auf dem Kto. 426.001.392.000 einen Lohnbeitrag von CHF 13'600.00 der Landeskirche für die Gratifikation der Pfarrpersonen. Wir konnten im Berichtsjahr weniger Religionsstunden erteilen, was Einsparungen von CHF 10'000.00 zur Folge hatte.

Bei den Sozialleistungen haben wir das Budget von gesamthaft CHF 108'600.00 um rund CHF 8'300.00 unterschritten. Bei der AHV haben wir ca. CHF 11'000.00 zu viel budgetiert. Dies ist vor allem auf die tieferen Lohnkosten zurückzuführen. Bei der Pensionskasse haben wir eine Nachzahlung von über CHF 7'000.00 leisten müssen.

Bei den Konti Wasser, Energie, Heizmaterial haben wir bei der Kirche St. Johann deutlich weniger verbraucht als budgetiert. Vor allem in den Wintermonaten haben wir weniger für Heizungskosten aufwenden müssen. Im Ganzen haben wir das Budget aber um CHF 12'000.00 überschritten, dies vor allem, weil wir im Belfort/Kirchgemeindehaus und im Rathausstutz Ende Jahr das Heizöl ganz aufgefüllt haben.

Bei den Konti Abwasser, Abfallbeseitigung, Gebühren haben wir das Budget um knapp CHF 1'000.00 unterschritten.

Die Gesamtkosten für den Unterhalt Gebäude betragen CHF 74'005.25 gegenüber dem Budget von CHF 90'000.00. Wiederum mussten an der Fassade der Kirche St. Johann Schäden, die durch Dohlen verursacht wurden, behoben werden. Die externe Schneeräumung und das Bepflanzen der Blumenbeete bei der Kirche und beim Kirchgemeindehaus werden ebenfalls über diese Konti abgerechnet. Es musste der Terrassenboden im Rathausstutz ersetzt werden. Im Belfort mussten in einer Wohnung Schimmelschäden behoben werden. Im Kirchgemeinde-

haus wurden verschiedene Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Es mussten zwei neue Türflügel ersetzt werden, ebenfalls musste bei der Aussentür beim Schopf das Türblatt ausgewechselt werden.

Bei allen Liegenschaften mussten ansonsten nur kleinere zusätzliche Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden.

Die Mieterträge und die Benützungsgebühren aller Häuser fielen mit CHF 194'122.95 um CHF 2'722.95 höher aus als budgetiert. Auch im Berichtsjahr hatten wir wieder keine Leerstände zu beklagen.

Wir mussten im Berichtsjahr keine Entnahmen aus Vorfinanzierungen auflösen, wie im Budget vorgesehen.

Das Bankkonto 100.201 haben wir im Februar 2026 mit CHF 100'000.00 belastet und dem Kontokorrent 100.212 gutgeschrieben, somit stimmt der Saldo des Projektkontos mit dem Konto 208.502 Vorfinanzierungen für Projekte wieder überein. Die Steuererträge beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 966'385.30

Es resultierte ein Gewinn von CHF 1'233.62.

AKTIVEN

- Konto 101.200 Forderungen Kirchensteuer

Hier wurden die Kirchensteuern, die im Februar 2026 ausbezahlt wurden, verbucht

- Konto 104.001 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Unter diesem Konto sind ein Nachtrag der Quellensteuer, eine Rückvergütung der AHV sowie das Defizit, das der Kanton an die Abendmusik entrichtet hat, verbucht. Auch der Beitrag der Gemeinde für die Abendmusik wurde hier gutgeschrieben.

PASSIVEN

- Konto 200.002 Kreditoren

EWD-Schlussrechnungen, unser Anteil an das Weihnachtsprojekt, die Dezemberrechnung der AHV sowie die Rechnung der Kirchlichen Anzeigen wurden unter diesem Konto verbucht.



- Konto 206.002 Hypothek Promenade 35

Im Berichtsjahr konnten wiederum CHF 12'000.00 amortisiert werden. Die Hypothek beträgt neu noch CHF 815'000.00.

- Konto 208.502 Vorfinanzierungen Projekte

Hier konnten CHF 100'000.00 für das Projekt Belfort zurückgestellt werden.

- Konto 298.000 Eigenkapital

Der Gewinn von CHF 1'233.62 wurde diesem Konto gutgeschrieben.

- Konto 317.105.392.000 Abendmusiken

Die Kirchgemeinde hat für die Abendmusiken ein Budget von CHF 23'000.00 vorgesehen, es wurde für dieses Jahr um CHF 5'000.00 erhöht. Weil die Eintritte und Kollekten über CHF 6'000.00 weniger ergaben als budgetiert, mussten wir anstelle der budgetierten CHF 23'000.00 über CHF 28'000.00 für die Abendmusiken entrichten.

- Konto 317.107.392.000 Musik an Gottesdienste

Hier wurde das Budget nicht voll ausgeschöpft.

- Konto 317.101.392.000 Projekte

Von diesem Konto haben wir CHF 5'000.00 entnommen, um die Kosten für das Konzert anlässlich der Orgeleinweihung zu begleichen.

- Konto 317.103.394.000 Kirchliche Angebote für Kinder u. Jugendliche

- Konto 317.108.394.000 Kirchliche Angebote für Erwachsene

Da diese Angebote meist selbsttragend sind, haben wir die Budgets für das Jahr 2026 nach unten korrigiert.

- Konto 400.000.399.000 Kirchgemeindesteuern

Die Steuererträge fielen im Berichtsjahr rund CHF 66'000.00 höher aus als budgetiert. Total inklusive der Quellensteuer beliefen sich die Erträge auf CHF 966'385.30.

- Konto 361.100.399.200 Entschädigung Steuerinkasso

Da wir über CHF 66'000.00 mehr Steuererträge als budgetiert erhielten, fiel das Steuerinkasso höher aus. Im Weiteren gab es eine Verschiebung des Zahlungslaufs durch den Kanton.

Kollekten Erträge

Im Berichtsjahr konnten folgende Kollekten eingenommen werden:

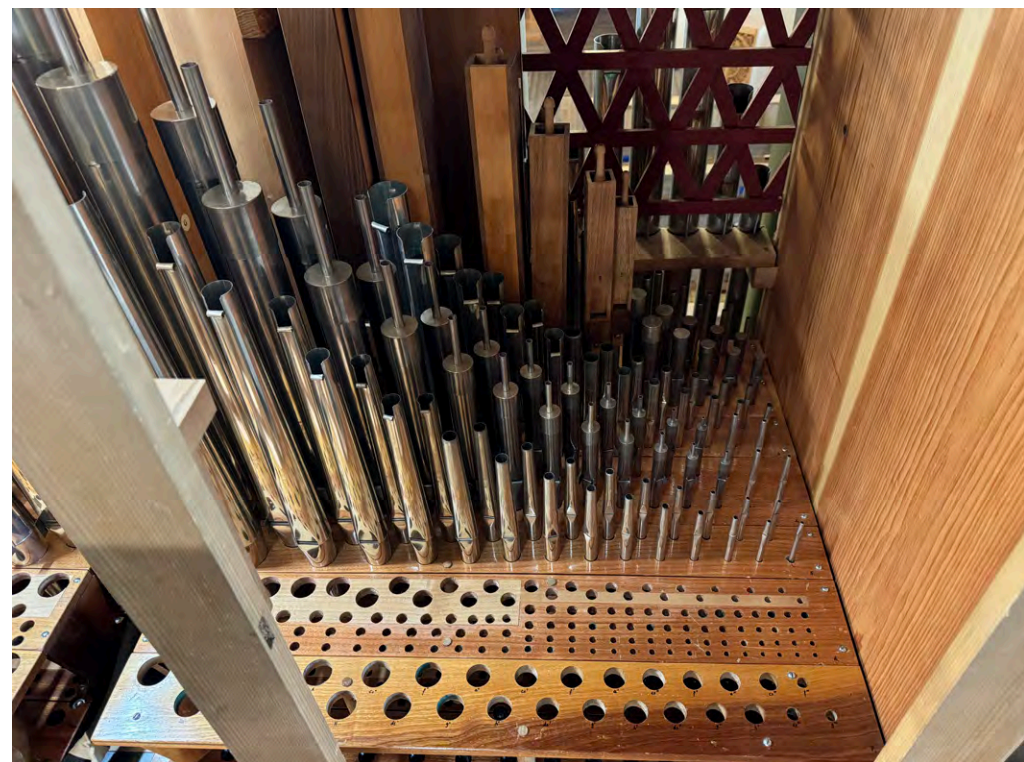
- Ordentliche Kollekten	CHF 13'440.22
- Abdankungen	CHF 4'879.33
- Trauungen	CHF 133.75
- HEKS / Brot für Alle	CHF 2'510.00
- Spenden Hilfskasse	CHF 181.50
- Kollekten Hilfskasse	CHF 582.64

Hilfskasse

Im Berichtsjahr resultierte ein Verlust von CHF 417.56.

Per 31.12.2025 weist die Hilfskasse ein Vermögen von CHF 44'288.17 aus.

Bild ©Davoser Zeitung: Orgelrevision Kirche St. Johann



BESTANDSRECHNUNG & LAUFENDE RECHNUNG 2025



Laufende Rechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Evang.-ref. Kirchgemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung	Rechnung			Budget		Ertrag		Ertrag	
		aktuelles Jahr	aktuelles Jahr	aktuelles Jahr	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Aufwand
Kostenstellen										
300.000.390.000	Entschädigung Behörden/Kommissionen									
301.000.390.000	Gehälter Verwaltungspersonal	-36379.00	-36379.00	-36'000.00	-36'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.000.390.000	Beiträge an AHV/IV/EO/ALV	-30'578.60	-30'578.60	-31'000.00	-31'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.200.390.000	Beiträge an Pensionskassen	-3'043.35	-3'043.35	-3'700.00	-3'700.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.390.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen	-4'177.30	-4'177.30	-2'300.00	-2'300.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
310.000.390.000	Büromaterial	-545.10	-545.10	-740.00	-740.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
310.100.390.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	-1'581.25	-1'581.25	-2'500.00	-2'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
310.200.390.000	Drucksachen, Publikationen	-5'111.51	-5'111.51	-4'000.00	-4'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
313.001.390.000	Telefon u. Post	-6'874.61	-6'874.61	-8'000.00	-8'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
316.200.390.000	Buchhaltung	-32'430.00	-32'430.00	-33'000.00	-33'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.000.390.000	Raten für operatives Leasing (Kopierer)	-6'086.59	-6'086.59	-6'200.00	-6'200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.000.390.000	Reisekosten und Spesen	0.00	0.00	-500.00	-500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
319.900.390.000	Übriger Betriebsaufwand	-11'983.07	-11'983.07	-9'000.00	-9'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
330.000.390.000	Ordentliche Abschreibungen Sachanlagen	0.00	0.00	-10'000.00	-10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
363.500.390.000	Vergabungen	-6'833.00	-6'833.00	-23'000.00	-23'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
368.500.390.000	Abs u. Mitgliedschaften	-100'000.00	-100'000.00	-6'000.00	-6'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
388.300.390.000	Erlagen in Vorfinanzierung	-276'561.63	-276'561.63	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Behörden und Verwaltung	-185'896.70	-185'896.70	-257'000.00	-257'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
301.011.392.000	Gehälter Pfarrpersonen	-72'291.40	-72'291.40	-77'000.00	-77'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.000.392.000	Beiträge an AHV/IV/EO/ALV	-20'527.45	-20'527.45	-30'000.00	-30'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.200.392.000	Beiträge an Pensionskassen	-28'175.95	-28'175.95	-26'000.00	-26'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.300.392.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen	-3'976.65	-3'976.65	-3'000.00	-3'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
309.901.392.000	Abszug Quellensteuer	145.70	145.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
310.100.392.000	Büromaterial	-131.75	-131.75	-800.00	-800.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
310.200.392.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	-1'054.75	-1'054.75	-9'500.00	-9'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
313.001.392.000	Telefon u. Post	-2'376.75	-2'376.75	-3'000.00	-3'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.000.392.000	Reisekosten und Spesen	-1'693.00	-1'693.00	-1'500.00	-1'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.101.392.000	Kirchliche Angebote für Konfirmanden	-94'162.25	-94'162.25	-100'000.00	-100'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.105.392.000	Abern Musik	-28'165.31	-28'165.31	-23'000.00	-23'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
317.107.392.000	Musik an Gottesdienst	-3'635.00	-3'635.00	-7'000.00	-7'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
319.801.392.000	Kosten Kirchenredion	-20'922.00	-20'922.00	-21'000.00	-21'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
319.900.392.000	Übriger Betriebsaufwand	-2'536.16	-2'536.16	-1'500.00	-1'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
426.001.392.000	Lohnbeiträge KEK	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
430.001.392.000	diverse Einnahmen	13'600.00	13'600.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
450.000.392.000	Einnahmen aus Vorfinanzierungen	1'240.00	1'240.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
482.000.392.000	Ausserordentlicher Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Seelsorge und Gottesdienste	-382'769.97	-382'769.97	-470'300.00	-470'300.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Passiven	-2'420'937.00	-2'344'782.19	76'154.81	76'154.81	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	37'261.70	37'261.70	37'261.70	37'261.70					

Laufende Rechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Evang.-ref. Kirchgemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung	Rechnung aktuelles Jahr	Budget aktuelles Jahr	Rechnung Vorjahr	Ertrag	Ertrag	Ertrag
		Aufwand	Aufwand	Aufwand			
301.020.393.000	Löhne Fachperson Religion (Katecheten)	-26'520.20	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
305.000.395.000	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-2'054.40	-36'000.00	-32'199.60	0.00	0.00	0.00
305.200.393.000	Beiträge an Pensionskassen	-2'819.85	0.00	-2'789.95	0.00	0.00	0.00
305.300.393.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen	-387.95	-3'000.00	-3'021.75	0.00	0.00	0.00
310.000.393.000	Büromaterial	-814.50	-1'000.00	-448.00	0.00	0.00	0.00
	Total Bildung	-32'976.90	-44'000.00	-39'475.15	0.00	0.00	0.00
301.030.394.000	Löhne der Sozialdiakonin	-68'842.75	0.00	-60'581.40	0.00	0.00	0.00
305.000.395.000	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-5'795.10	-6'000.00	-5'318.75	0.00	0.00	0.00
305.200.393.000	Beiträge an Pensionskassen	-7'954.35	-5'300.00	-5'722.70	0.00	0.00	0.00
305.300.393.000	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen	-1'037.95	-1'700.00	-848.40	0.00	0.00	0.00
310.100.395.000	Büromaterial	0.00	-300.00	-18.50	0.00	0.00	0.00
312.000.395.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00	-700.00	-129.20	0.00	0.00	0.00
314.100.394.000	Kirchliche Angebote für Kinder u. Jugendliche	-2'268.38	-10'000.00	-2'411.30	0.00	0.00	0.00
317.103.394.000	Weihnachten	-5'482.85	-8'000.00	-5'954.75	0.00	0.00	0.00
317.108.394.000	Kirchliche Angebote für Erwachsene	-2'192.45	-10'000.00	-8'286.03	0.00	0.00	0.00
	Total Kinder-, Jugend- u. Familienarbeit	-93'573.83	-106'000.00	-89'271.03	0.00	0.00	0.00
301.017.395.000	Gehälter	-48'819.10	0.00	-46'118.55	0.00	0.00	0.00
305.000.395.000	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-4'016.65	-4'000.00	-4'008.50	0.00	0.00	0.00
305.200.395.000	Beiträge an Pensionskassen	-5'513.20	-3'800.00	-4'314.75	0.00	0.00	0.00
305.300.395.000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	-7'194.40	-1'300.00	-639.65	0.00	0.00	0.00
310.100.395.000	Wasser, Energie, Heizmaterial	-5'060.20	-5'500.00	-5'053.24	0.00	0.00	0.00
312.000.395.000	Abwasser, Abfallbeseitigung, Gebühren	-33'332.40	-4'200.00	-43'721.10	0.00	0.00	0.00
313.400.395.000	Schwerenversicherungen	-1'237.95	-1'500.00	-1'430.46	0.00	0.00	0.00
314.401.395.000	Gebäudeversicherung	-2'193.20	-2'200.00	-2'187.10	0.00	0.00	0.00
314.401.395.000	Unterhalt Gebäude	-1'688.45	-7'100.00	-2'167.20	0.00	0.00	0.00
314.402.395.000	Unterhalt Apparat	-2'091.35	-3'000.00	-1'672'77.75	0.00	0.00	0.00
315.100.395.000	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	-4'919.35	-5'000.00	-5'249.84	0.00	0.00	0.00
424.000.395.000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'134.15	-4'000.00	-5'148.10	0.00	0.00	0.00
447.001.395.000	Mietentrag	3'000.00	0.00	0.00	2'800.00	700.00	3'064.00
450.000.395.000	Ertrag aus Vorfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Kirche St. Johann	-144'794.60	-152'400.00	-287'774.58	3'000.00	32'600.00	135'000.00
							138'764.00
301.017.395.001	Gehälter	-43'687.15	0.00	-43'693.55	0.00	0.00	0.00
305.000.395.001	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-3'877.55	-3'500.00	-3'834.45	0.00	0.00	0.00
305.200.395.001	Beiträge an Pensionskassen	-5'047.80	0.00	-4'128.00	0.00	0.00	0.00
305.300.395.001	Beiträge an Unfall-/Krankenversicherungen	-658.70	-1'100.00	-612.00	0.00	0.00	0.00
312.000.395.001	Wasser, Energie, Heizmaterial	-14'889.40	-6'000.00	-7'539.70	0.00	0.00	0.00
312.001.395.001	Abwasser, Abfallbeseitigung, Gebühren	-916.20	-2'500.00	-1'195.55	0.00	0.00	0.00
313.401.395.001	Gebäudeversicherung	-910.20	-1'200.00	-893.15	0.00	0.00	0.00
314.401.395.001	Unterhalt Gebäude	-10'982.10	-15'000.00	-3'277.25	0.00	0.00	0.00
315.100.395.001	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	-2'253.50	-6'000.00	-2'989.55	0.00	0.00	0.00
424.000.395.001	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	23'362.95	0.00	20'445.50	20'000.00	20'445.50	15'758.00
447.001.395.001	Mietentrag	15'642.00	0.00	0.00	15'800.00	0.00	0.00

Laufende Rechnung 1.1.2025 - 31.12.2025

Evang.-ref. Kirchgemeinde Davos Platz

Konto	Bezeichnung	Rechnung aktuelles Jahr	Budget aktuelles Jahr	Rechnung Vorjahr	Ertrag	Ertrag	Ertrag
		Aufwand	Aufwand	Aufwand			
450.000.395.001	Ernahmen aus Vorfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	15'000.00	0.00	0.00
	Total Kirchgemeindehaus	-82'802.60	-83'600.00	-68'173.20	50'800.00	0.00	36'203.50
301.017.395.002	Gehälter	-3'000.00	-5'000.00	-3'000.00	0.00	0.00	0.00
305.000.395.002	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-252.55	-400.00	-261.10	0.00	0.00	0.00
312.000.395.002	Wasser, Energie, Heizmaterial	-20'173.40	-2'200.00	-6'401.95	0.00	0.00	0.00
313.401.395.002	Gebäudeversicherung	-1'197.10	-1'200.00	-1'174.65	0.00	0.00	0.00
314.401.395.002	Unterhalt Gebäude	-10'714.15	-15'000.00	-8'864.00	0.00	0.00	0.00
315.100.395.002	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	-4'209.45	-4'000.00	-4'435.90	0.00	0.00	0.00
340.601.395.002	Hypothek (VV)	-19'079.65	-25'000.00	-9'650.40	0.00	0.00	0.00
447.001.395.002	Mietentrag	9'642.20	-9'800.00	0.00	95'000.00	92'323.00	0.00
450.000.395.002	Ernahmen aus Vorfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	25'000.00	0.00	0.00
	Total Haus Belfort	-70'643.00	-70'600.00	-33'267.60	120'000.00	0.00	92'323.00
301.017.395.003	Gehälter	-2'500.00	0.00	-2'500.00	0.00	0.00	0.00
305.000.395.003	Beiträge an AHV,IV,EO,ALV	-210.45	-260.00	-219.90	0.00	0.00	0.00
312.000.395.003	Wasser, Energie, Heizmaterial	-6'055.60	-5'000.00	-1'587.05	0.00	0.00	0.00
313.401.395.003	Abwasser, Abfallbeseitigung, Gebühren	-1'623.20	-1'200.00	-1'713.20	0.00	0.00	0.00
314.401.395.003	Gebäudeversicherung	-809.85	-800.00	-794.65	0.00	0.00	0.00
314.401.395.003	Unterhalt Gebäude	-24'640.05	-30'000.00	-6'649.10	0.00	0.00	0.00
315.100.395.003	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte	0.00	-5'000.00	-720.35	0.00	0.00	0.00
340.601.395.003	Hypothek (VV)	-5'564.40	-5'200.00	-5'184.00	0.00	0.00	0.00
447.001.395.003	Mietentrag	0.00	0.00	0.00	58'000.00	56'833.00	0.00
450.000.395.003	Ernahmen aus Vorfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	30'000.00	0.00	0.00
	Total Pfarrhaus	-41'403.55	-50'960.00	-19'368.25	88'000.00	0.00	56'833.00
400.000.399.000	Kirchgemeindesteuern	0.00	0.00	0.00	90'000.00	0.00	958'246.80
	Total Ordentliche Steuern	0.00	0.00	0.00	90'000.00	0.00	958'246.80
361.100.399.200	Entschädigung Steuerkassio Registerführung der Gemeinde	-50'781.00	0.00	-27'081.90	0.00	0.00	0.00
	Total Steuerabschreibungen/Innassprovision	-50'781.00	-36'000.00	-27'061.90	0.00	0.00	0.00
399.300.399.300	Zinsen / Spesen	-404.35	0.00	-450.25	0.00	0.00	0.00
	Total Zinsen	-404.35	-600.00	-450.25	0.00	0.00	0.00
900.000.399.900	Ertragsüberschuss	-1'233.62	0.00	-4'017.81	0.00	0.00	0.00
	Total Abschluss	-1'233.62	0.00	-4'017.81	0.00	0.00	0.00
	Total Kirchgemeinde	-117'754.05	-119'740.00	-1288'426.25	1'197'400.00	1'288'426.25	1'288'426.25

REVISORENBERICHT

Rechnungsrevisoren
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Davos Platz

7270 Davos, 11.03.2026

Vorstand der
Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde
7270 Davos Platz

REVISORENBERICHT zu Handen der Kirchgemeindeversammlung

Sehr geehrte Kirchgemeindemitglieder

Aufgrund des uns erteilten Auftrages haben wir die auf den 31. Dezember 2025 erstellte Bilanz und die vom Zeitraum 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 umfassende Betriebsrechnung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Davos Platz geprüft.

Die Steuereinnahmen sind durch uns nicht geprüft worden. Diese werden in der Gemeinde durch deren externen Revisionsstelle kontrolliert.

Durch Vornahme zahlreicher Stichproben konnten wir uns von der ordnungsgemäss, sehr sauber und unter Beachtung aller gesetzlichen Vorgaben geführten Buchhaltung überzeugen.

Die Vermögenswerte wurden uns lückenlos ausgewiesen.

Wir beantragen Ihnen die vorliegende Bilanz, welche beidseitig mit Fr. 2'420'937.00 abschliesst sowie die Betriebsrechnung mit Fr. 1'176'311.43 Aufwand und Fr. 1'177'545.05 Ertrag d.h. mit einem *Betriebsgewinn* von Fr. 1'233.62 zu genehmigen und dem Kassier mit Vorstand Entlastung zu erteilen, unter Verdankung der geleisteten Arbeit.

Die Revisoren:



Thomas Junker



Andreas Valer

